

# Inhalt

Was ist SF Termin?

Starten des Programms

Zum Programm

Sharewarehinweis

Das Programm SF Termin

Die Terminanzeige

Die Optionen

Termine verwalten

Info und Registrierung

Fehler und Verbesserungsvorschläge

Persönliche Anmerkung

Bestellungen außerhalb Deutschlands

## **Was ist SF Termin?**

Das Sharewareprogramm verwaltet Ihre Termine, wie z.B. Geburtstage, Zahnarzttermine etc. Diese werden automatisch nach Starten von Windows oder bei dem Terminzeitpunkt angezeigt. Durch eine flexible Einstellmöglichkeit kann die Ausgabe beliebig angepasst werden. Zusätzlich kann ein Biorythmus uvm. angezeigt werden. Näheres finden Sie in dieser Anleitung.

## **Starten des Programms**

Voraussetzung zum Start des Programms ist Windows 3.x./ 95 Das Programm verändert Ihre Installation in keiner Weise, d.h. keine Änderung der INI - Dateien etc.

Damit SF Termin richtig arbeiten kann, muß das Programm SF Termin in der Programmgruppe "Autostart" geschoben werden. Zum testen können Sie aber das Programm **SFTERMIN.EXE** direkt unter Windows starten (auch von Diskette). Sollten Sie durch Ihre Einstellungen nicht in das Programm kommen halten Sie nach dem Start des Programms die linke Maustaste gedrückt. Dadurch werden die veränderten Einstellungen übergangen.

Das Programm **EDITOR.EXE** startet SF Termin so, daß immer Änderungen und Termineingaben vorgenommen werden können.

## **Zum Programm**

Sie dürfen die Sharewareversion nur unverändert weitergeben (auch Mailbox und CD), d.h. es dürfen keine Daten hinzugefügt oder entfernt werden. Die Vollversion und das Codewort darf überhaupt nicht weitergegeben werden. Das Programm ist von mir, Stolzer Frank, geschrieben worden. Als Programmiersprache habe ich GFA-Basic verwendet. Es hat mir sehr viel Spaß bereitet das Programm zu schreiben, und ich hoffe, es macht Ihnen genauso viel Spaß damit zu arbeiten.

## **Sharewarehinweis**

Dieses Programm ist Shareware, d.h. testen Sie das Programm und wenn Sie es nutzen wollen entrichten Sie einen Betrag an den Autor. Von den schon bezahlten Kopiergebühren an Sharewarehändler bekommt der Autor leider gar nichts. Die Vollversion können Sie unter Info bestellen.

## **Das Programm SF Termin**

Wenn Sie das Programm gestartet haben, erscheint ein Dialogfeld. Eigentlich erklären sich die Funktionen von selbst, aber für Interessierte beschreibe ich alle Funktionen. Das Programm besteht aus drei Bereichen: 1. Die Terminanzeige, 2. Die Anpassung an den Anwender und 3. Die Terminverwaltung.

## Die Terminanzeige

Nach dem Start des Programms unter Windows werden die Termine angezeigt. Welche Termine wie angezeigt werden sollen können Sie unter Optionen einstellen. In der ersten Zeile erscheint das aktuelle Datum und die Uhrzeit des Programmaufrufs. Handelt es sich bei dem Datum um einen Feiertag, so wird dieser mit angegeben. Im Fenster darunter werden die Termine angezeigt. Sollten mehr Termine vorhanden sein, als angezeigt werden können, können Sie mit dem Slider blättern.

Darunter befindet sich optional die Anzeige des Biorythmus als Balkenausschlag. Je länger der Balken, desto besser geht es dem Anwender heute in den angegebenen Bereichen.

Am unteren Rand des Fensters befinden sich die Buttons. Mit **Termine** kommen Sie in die Terminverwaltung. Hier können Sie Termine eingeben, löschen etc.. Mit dem Button **Optionen** können Sie das Programm an Ihre Bedürfnisse anpassen. Unter **Drucken** werden die Termine auf den Drucker umgeleitet. Dabei werden nur die anstehenden, und nicht die vergessenen Termine ausgegeben. Mit **Ende** beenden Sie das Programm und evtl. Änderungen werden auf dem Datenträger abgespeichert, wobei die Termine nach Datum sortiert werden. Je nach Optionseinstellung wird das Programm komplett beendet oder eine Überwachungsfunktion bleibt aktiv (s. Optionen). Auf Ihrem Desktop wird ein Programmicon sichtbar. Durch Anklicken dieses Icons kommen Sie wieder in das Programm zurück.

## Die Optionen

Es öffnet sich eine weitere Dialogbox. Hier finden Sie die Einstellmöglichkeiten des Programms. Für eine gute Funktionsfähigkeit des Programms sind die Voreinstellungen optimiert worden. Sie können hier jedoch das Verhalten des Programms flexibel gestalten. In der Vollversion für 10,- können Sie auch die ersten 8 Einstellungen verändern. Unter dem Button **Info** können Sie mit meinem gelieferten Codewort eine Vollversion erstellen.

Mit **x Tage vorher anzeigen**, können Sie angeben, wieviele Tage nach dem heutigem Datum berücksichtigt werden sollen. Angenommen nächste Woche hat Ihre Freundin Geburtstag, dann wird mit der Angabe von 7 Tagen der Geburtstagstermin schon heute angezeigt.

Wenn Sie den **am Tag nur einmal anzeigen** selektiert haben, werden die Termine nur einmal an einem Tag angezeigt. Angenommen Sie starten Windows vom Neuen, dann werden die Termine nicht mehr angezeigt.

Alte Termine werden mit **trotz Vergessenheit** doch noch einmal mit angezeigt, aber nicht ausgedruckt.

Die Termine werden mit selektieren des Buttons **automatisch ausgedruckt** gleich nach dem Start des Programms zum Drucker Manager geleitet. Vergessen Sie dabei nicht, daß der Drucker mit eingeschaltet sein sollte.

Mit **akustischer Signalisierung** wird ein Ton bei anstehenden Terminen ausgegeben.

Die **optische Anzeige** sollte immer aktiviert sein. Diese Option ist nur für spezielle Fälle. Wenn Sie diese Option ausschalten werden keine Termine mehr angezeigt. Sinnvoll wird dies nur, wenn die akustische Signalisierung angeschaltet ist. Es ertönt dann bei einem anstehenden Termin nur noch ein Hinweiston. Achten Sie auf den Noteingang. Wenn Windows bzw. SF Terminkalender gestartet wird, können Sie in das Programm hineinkommen, indem Sie die linke Maustaste während des Startens gedrückt halten (Doppelklick und danach die Maustaste gedrückt halten).

**Nur anstehende Termine anzeigen** bewirkt, daß sich das Programm nur noch bemerkbar macht, wenn Termine anstehen, außer Sie verwenden wieder den Noteingang, indem Sie die linke Maustaste gedrückt halten.

Wollen Sie, daß das Programm nur eine bestimmte Zeit die Termine zeigt, so können Sie unter **nur x Sekunden anzeigen** die Zeit in Sekunden bestimmen, die das Programm aktiv sein soll. Wird in dieser Zeit ein Button gedrückt, verfällt diese Funktion. Die Einstellungen bis hierhin können nur in der Vollversion geändert werden.

Mit **Biorythmus anzeigen**, können Sie sich Ihren Biorythmus anzeigen lassen, indem Sie hier Ihre Geburtsdaten angeben.

Wollen Sie beim Start eine **WAV-Datei abspielen** lassen (Sound vom Soundblaster), so geben Sie hier den Pfad der Datei an. Befindet sich die Datei im gleichen Ordner, brauchen Sie nur den Dateinamen angeben.

Genauso verhält es sich, wenn Sie am Anfang ein **BMP-Bild** anzeigen lassen wollen (z.B. ein Bild von Ihnen). Vergessen Sie dabei nicht die Selektierung dieser Funktion.

Nun kommen noch zwei **Sonderfunktionen**. Sollten Sie diese Sonderfunktionen aktivieren, wird das Programm mit ENDE nicht komplett beendet, sondern geht in einen Überwachungsmodus, d.h. das **Programm bleibt trotzdem aktiv**. Das bedeutet aber, daß auch **Zeiten und Speicherplatz vom System verwendet** werden, sodaß je nach Einstellung von Windows andere Programme etwas langsamer laufen können und der Speicherplatz etwas geringer ist. Sind die



Sonderfunktionen nicht aktiv, wird das Programm total beseitigt, d.h. es entstehen keine Zeit- und Speicherverluste.

Mit dem Button **Terminalarm aktivieren** wird das Programm auf Zeitangaben der Termine achten. D.h. Sie können unter Termintext eine Zeit voranstellen auf die das Programm reagiert, wenn dieser Zeitpunkt erreicht wird. Also, Sie geben unter Termintext zuerst den Zeitpunkt an, der aus der Stunde, einem Doppelpunkt und den Minuten besteht (z.B.: 10:00, 9:25, 21:04.....). Danach geben Sie Ihren Text an (z.B. 11:00 Zahnarzttermin, 23:30 Schlafen gehen, 12:00 Mittagessen.....). Wird nun der Terminkalender mit **Ende** beendet, bleibt das Programm aktiv und um z.B. 12:00 meldet sich das Programm automatisch wieder und zeigt Ihnen an, daß Sie Mittagessen gehen sollen. Sind keine Zeitpunkttermine für den aktuellen Tag vorhanden, wird das Programm trotzdem komplett beendet, um Systemzeiten und -speicher zu sparen. Die zweite Funktion **alle x Minuten Signalton** kennen Sie bestimmt von den digitalen Uhren her. Das Programm gibt nach allen x (z.B. 60 Minuten = stündlicher Signalton) Minuten einen Ton von sich. Dabei wird von einer vollen Stunde ausgegangen, d.h. wenn Sie alle 30 Minuten um 11:23 aktivieren, wird der nächste Signalton um 11:30 ausgegeben (danach 12:00, 12:30.....). Die Aktivierung der Sonderfunktionen geschieht immer erst nach der Beendigung des Terminkalenders.

Mit **OK** werden die neuen Funktionen angenommen und mit **Abbruch** werden die alten Einstellungen wieder hergestellt.

## Termine verwalten

Nach Drücken dieses Buttons öffnet sich eine weitere Dialogbox. In der ersten Zeile sehen Sie wann der Termin sein soll. Hier geben Sie das **Datum** ein, wann der Termin aktiv werden soll. Dabei erfolgt eine Datumskontrolle. Bei Eingabe eines falschen Datums erscheint ein Hinweis und die Daten werden gelöscht. Darunter geben Sie Ihren **Termin**text (z.B. Geburtstag oder einen Zeitpunkttermin wie 12:00 Mittagessen - s. Sonderfunktionen unter Optionen) ein.

Nun entscheiden Sie sich welche Eigenschaften der Termin haben soll. Soll der Termin nur einmal erscheinen (z.B. Zahnarzt), so wählen Sie den **einmaligen Termin**. Soll sich aber der Termin wiederholen, wie z.B. ein Geburtstag (jährlich), so wählen Sie die mit den anderen Auswahlbuttons die **Wiederholungsrate**. Ist der Termin vorbei, wird automatisch das neue Datum eingesetzt. Die Wiederholungsrate kann mit **täglich, wöchentlich, monatlich, jährlich, alle x Tage und alle x Monate** eingestellt werden.

Unter **Termindauer** in Tagen können Sie angeben, wie lange der Termin andauern soll. Im Normalfall wird hier 1 Tag angegeben, aber arbeiten Sie z.B. in einer Schicht und Sie arbeiten z.B. drei Tage und haben dann wieder neun Tage frei, so können Sie für die Termindauer Ihre 3 Tage angeben und die Wiederholungsrate wäre dann 12 Tage (3 Tage Arbeit + 9 Tage frei). Bei der Eingabe von der Termindauer ist darauf zu achten, daß die Termindauer nicht den minimalsten Terminwiederholungsabstand übersteigt, d.h. Wenn Sie eine Wiederholungsrate von einem Monat angegeben haben, darf die Termindauer höchstens 28 Tage (Februar minimal) sein. Mit dem **Slider** können Sie die Termine durchblättern. Die Pfeile sind Einer- und die Balken Zehnerschritte.

Mit **Anzeige** öffnet sich ein weiterer Dialog, indem alle Termine übersichtlich angezeigt werden. Auch hier können Sie mit dem Slider blättern.

Unter **Löschen** wird der aktuell angezeigte Termin gelöscht.

Mit **Neueintrag** können Sie einen neuen Termin hinzufügen. Der Termin wird den anderen Terminen angehängt.

Durch Anklicken des Buttons **Grafik** öffnet sich ein Fenster mit einer Jahresübersicht. Alle Samstage und Sonntage werden rot gekennzeichnet, die Feiertage werden blau gekennzeichnet. Die Wochentage werden bei anstehenden Terminen auf einem grünem Hintergrund gezeichnet. Existieren mehrere Termine für einen Tag, so erscheint ein roter Balken unter dem Wochentag, welcher um so länger ist, je mehr Termine stehen. Der aktuelle Tag ist durch ein gelbes Rechteck als Hintergrund gekennzeichnet. **Wiederholungstermine** (auch Termine mit mehreren Tagen) werden über dem Wochentag als Balken angezeigt. Der Termin, an dem alles beginnt ist grün gekennzeichnet und über dem Wochentag erscheint ein Balken. Die Folgetermine werden nur noch mit Balken angezeigt. Existieren mehrere Wiederholungstermine, so werden die Balken versetzt gezeichnet, um eine Unterscheidung treffen zu können. Insgesamt können 10 verschiedene Wiederholungstermine unterschieden werden. Der letzte Balken steht für alle restlichen Wiederholungstermine. Die Balken werden immer abwechselnd mit rot und blau gezeichnet.

Klicken Sie hier mit der **linken Maustaste** einen Tag an, an dem ein Termin steht, so schließt sich das Fenster und unter Termine steht der angewählte Termin. Klicken Sie auf einen Tag, an dem kein Termin steht, so wird dieser Tag als Neueintrag unter Termine interpretiert. Sie brauchen dann nur noch den Text und die Terminart angeben.

Mit **Drucken** werden alle Termine auf dem Drucker ausgegeben und mit **OK** werden die Termine übernommen.



## **Info bzw. Vollversion**

1. Hier können Sie die Sharewareversion mittels eines Codeworts in eine Vollversion verwandeln. Geben Sie dazu Ihre vollständige Adresse und das von mir erhaltene Codewort ein. In der Vollversion werden Ihre Angaben angezeigt.

2. Mit dem Button "**Anleitung**" oder dem **?-Symbol** wird diese Hilfefunktion aufgerufen.

3. Mit dem Button "**Bestellen**" können Sie die Vollversion bzw. das Codewort für die Vollversion bestellen. Nach dem Ausfüllen drucken Sie den Bestellschein aus, vervollständigen Sie diesen und senden Sie diesen, evtl. zusammen mit dem frankierten und adressierten Rückumschlag, an die angegebene Adresse. Ihre Registrierung wird in der Regel innerhalb zwei Tagen bearbeitet. Sollten noch Fragen sein, so erreichen Sie mich meistens am Montag und Donnerstag von 19 - 22 Uhr unter Tel.: 08342/98555, Fax 08342/5550 oder [Stolzer@t-online.de](mailto:Stolzer@t-online.de). Als registrierter Anwender erhalten Sie kostenlos die nächste SF-Info (erscheint einmal im Jahr).

**Fehler und Verbesserungsvorschläge**

**an Frank Stolzer, Geisenrieder Str. 29, 87616 Geisenried, Fax 08342/5550**

Sollten Sie Fehler finden oder Verbesserungsvorschläge haben, so werde ich Ihre Angaben, falls Sie nachvollziehbar und sinnvoll sind, berücksichtigen. Um es mir leichter zu machen, geben Sie bitte alle Details an, die sich auf Ihre Meldung beziehen.

Absender/Telefon: \_\_\_\_\_

Programmname und Version: \_\_\_\_\_

Hard- und Software: \_\_\_\_\_

<input type="checkbox"/> Programmfehler	<input type="checkbox"/> Dokumentenfehler	<input type="checkbox"/> Verbesserung
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

<input type="checkbox"/> Programmfehler	<input type="checkbox"/> Dokumentenfehler	<input type="checkbox"/> Verbesserung
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

Fax (49) 8342/5550

## **Persönliche Anmerkung:**

Der Computer ist ein faszinierendes und sehr fesselndes Produkt der modernen Technik und des Fortschrittes. Aber sehr schnell verliert man den Blick für das, was um einen herum geschieht. Man baut sich eine eigene Welt auf, in der man lebt. Doch man sollte niemals vergessen, daß auch diese Welt von unserer Umwelt abhängt. D.h., ohne eine reale gesunde Umgebung kann unsere kleine Computerwelt, erscheint sie uns auch noch so groß und mächtig, nicht existieren. Da bietet auch keine Technik, Stadt oder Wohnung einen ausreichenden Schutz auf Ewigkeit. Sorgen Sie deshalb dafür, daß unsere Umwelt in jeder Beziehung gesund bleibt, oder eher gesagt wieder gesund wird.

Jeder einzelne, je groß und unverständlich auch die Sünden der Großen sind, trägt eine eigene Verantwortung für unsere Zukunft.

Wenn Sie nicht wissen was Sie tun sollen, so brauchen Sie nur genau zu überlegen, dann fällt es Ihnen auch ein, wie Sie in vielen Situationen anders handeln können. Sie sollen kein extremer Schwarzseher, Alternativer oder Naturkämpfer werden, sondern nur wirklich objektiv, offen und weitblickend denken und vernünftig mit dem umgehen was uns allen gemeinsam gehört. Tips:

- Nehmen Sie sich Zeit und schauen Sie sich doch einmal genau Ihre Umgebung an, wie z.B. ungesunde Flüsse, geschädigte Bergwälder, schmutzige Luft (grauer Schnee im Winter), Mitmenschen mit Allergien, Krebs und sonstige Krankheiten (vielleicht auch bald Sie)
- Fahren Sie öfters mit dem Fahrrad, statt mit dem Auto
- bilden Sie Fahrgemeinschaften
- Installieren Sie sich falls möglich eine Solaranlage
- Vermeiden Sie zu hohen Strom- und Wasserverbrauch
- Kaufen Sie umweltgerecht verpackte Produkte
- Müllvermeidung ist gut - Recycling ist eine miese Lösung der Wirtschaft
- Kaufen Sie lieber langlebige Produkte (Kleider, Haushaltsgeräte usw.)
- Unterstützen Sie wenigstens Umweltorganisationen (die bequemste Lösung)

Die Probleme können Sie nur erkennen, wenn Sie sich sehr genau umsehen, sich informieren und die extreme Empfindlichkeit eines Ökosystems und die möglichen Folgen erahnen können. Wenn Sie sich nicht damit befassen, alles oberflächlich sehen und nur an Heute denken, werden Sie oder Ihre Kinder eines Tages sagen müssen:

"Warum hat denn keiner etwas dagegen getan - wie konnte es nur soweit kommen?"

Leider bewahrheitet sich der Satz immer wieder, wie die Geschichte uns belehrt.

## **Bestellungen außerhalb Deutschlands**

Innerhalb Europas können Sie per Eurocheck bestellen, den Sie in DM ausfüllen müssen. Ebenfalls bietet sich die Zahlung mit Euro/Master oder Visacard an. Vergessen Sie dabei nicht die Unterschrift. Sie können auch den Betrag Bar in Ihrer Währung beilegen, doch wenn das Geld bei mir nicht ankommt, erhalten Sie auch keine Ware. Nachnahmesendungen können wegen dem hohem Kostenaufwand nicht genützt werden.

### **Außerdem können Sie bei folgende Vertriebspartnern bestellen:**

Schweiz:

Zack-Soft

Tel.: 089-4021510

Fax: 089-4021510

